

AUSGEGEBEN
AM 4. AUGUST 1920

Nr 323568

KLASSE 56a GRUPPE 9

Kamil Klán in Smichow b. Prag, Böhmen.

Metallene Kummetleiste für Rinderkummete.

DEUTSCHES REICH



REICHSPATENTAMT
PATENTSCHRIFT

— № 323568 —

KLASSE 56a GRUPPE 9

Kamil Klán in Smichow b. Prag, Böhmen.

Metallene Kummelleiste für Rinderkummete.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 9. März 1918 ab.

Den Gegenstand der Erfindung bildet eine Kummelleiste für Rinderkummete, die Verbesserungen der Einstellvorrichtung der Polsterung aufweist.

- 5 In der Zeichnung ist die neue Kummelleiste beispielsweise dargestellt und zwar zeigt Fig. 1 dieselbe im Längsschnitt, Fig. 2 in Längsansicht, Fig. 3 in der Draufsicht auf den Rücken. Fig. 4 zeigt einen Querschnitt
10 durch die Leiste nach angedeutetem Schnitte.

- a ist die aus Metall hergestellte Kummelleiste vom U-Profil, in welchem zwei Hebel b^1, b^2 um Bolzen C drehbar gelagert sind. Die Hebel selbst besitzen flache Streifen d ,
15 an welche die Polsterung e verschiebbar montiert wird.

Die Einstellung der Hebel und somit der Polsterung, und zwar entsprechend der jewei-

ligen Aufsitzfläche des Tiernackens, erfolgt mittels zweier, durch die Leistenrücken gehender Schrauben f .

Der Vorteil der Erfindung entgegen den bekannten Kummelleisten besteht in der bequemen Einstellung des Polsters von außen, wobei die Kummelleiste selbst ungeteilt, d. i. als ein solides Ganzes, ausgeführt werden kann.

PATENT-ANSPRUCH:

Leiste für Rinderkummete mit verstellbaren Trägern für die Polsterung, dadurch gekennzeichnet, daß die Polsterträger im Scheitel der U-förmig gestalteten Metalleiste angelenkt sind und an ihrem freien Ende unter dem Einfluß von an sich bekannten Stellschrauben stehen.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

